Software für Architekten, Fachplaner und Berater

Lüftungskonzept Nichtwohngebäude

SOLAR COMPUTER

Best.-Nr. / Datenblatt L40

Programm zum normkonformen Berechnen der Volumenströme von Räumen in Nichtwohngebäuden. Das Programm verfügt über leistungsstarke Bedien-Assistenten zum schnellen und komfortablen Bearbeiten auch großer und komplexer Gebäude mit vielerlei Raumarten. Ein „Empfehlungs-Assistent“ schlägt je Raum das anzuwendende Regelwerk für die Lüftungsberechnung automatisch vor. Ggf. können dies mehrere sein. Durchgängige Workflows mit GEG / DIN V 18599- und Heiz-/Kühllast-Anwendungen.

L40

Programmoberfläche. Einblendbare Grafik zum Ermitteln von Lüftungskonzepten in Schulen.

Technische Einzelheiten:

Theoretische Grundlagen
Unterstützte Regelwerke:
- DIN EN 16798-1, Lüftung von Gebäuden - Eingangsparameter Innenraumklima
- DIN EN 16798-3, Lüftung von NWG - Leistungsanforderungen
- DIN 18032-1, Sporthallen, Sportstätten
- DIN 1946-4 Räume des Gesundheitswesens
- DIN 1946-7, RLT-Anlagen in Laboratorien
- VDI 2052-1, Küchen
- VDI 2053-1, Garagen
- VDI 2082, Verkaufsstätten
- VDI 2089-1, Hallenbäder
- VDI 6040-2, Schulen
- ASR A 4.1, Sanitärräume

Übersicht im Projekt
Projekte lassen sich in Gebäude-Varianten/Trakte, Geschosse, Zonen und Räume frei gliedern und bieten auch bei großen Projekten auf der Bearbeitungs-Oberfläche stets Übersicht. Neben normübergreifenden Projekt-Eckdaten weist die Raumliste vergleichend auch die berechneten Luftvolumenströme je angewendetem Regelwerk aus.

Lüftungsspezifische Raumdaten
Die lüftungsspezifischen Raum-Daten und -Ergebnisse werden in einem Raum-Dialog zum Erfassen, Ändern oder Prüfen dargestellt und verarbeitet. Der Dialog ist für jedes angewendete Regelwerk spezifisch gestaltet und enthält daher mehr oder weniger umfangreiche Eingabe- und Ergebnisfelder. So verlangt z. B. der Raum-Dialog zur DIN EN 16798-3 (Lüftung von NWG - Leistungsanforderungen an Lüftungs- und Klimaanlagen und Raumkühlsysteme) im Wesentlichen die Daten für Heiz-/Kühllast sowie Be- und Entfeuchtung. Der Dialog zur VDI 6040-2 (Schullüftung) zielt auf einen zu erreichenden Grenzwert der CO_2-Konzentration ab und erwartet entsprechende Daten einer Stundenplan-Simulation in 5-Minuten-Intervallen. Im Dialog zur VDI 2052-1 lassen sich Kücheneinrichtungen detailliert aus Einzel-Komponenten zusammensetzen, etc.

Informatives
Sofern sinnvoll, sind die Raumdaten-Dialoge zur Information oder zum Daten-Abruf mit einblendbaren Norm-Tabellen ausgestattet und sorgen für weiteren Bearbeitungs-Komfort.

Daten zentral ändern
Einmal erfasste lüftungsspezifische Raumdaten lassen sich schnell und einfach „zentral“ auf alle anderen Räume gleicher Raumart übertragen, auch wenn diese andere Geometrien haben. Eine SOLAR-COMPUTER-Funktion für höchst effizientes Arbeiten!

Ergebnisse für jeden Zweck
Für Dokumentation und/oder Beratung stehen zahlreiche Druckaufträge zur Verfügung, sowohl detailliert als auch zusammenfassend, teils tabellarisch, teils grafisch oder kombiniert.

Workflows
Das Programm ist in den Workflow einer Energieplanung ebenso integrierbar wie in die Workflows einer Heizungs-, Kühlungs- oder Luftkanalnetz-Planung.

Funktionen:
- für Windows 11, 10
- Arbeitsplatz- oder Netz-Installation
- Projektverwaltung inkl. Varianten
- praxisnahe effiziente Bedien-Hilfen
- ausführliche Online-Hilfen
- BIM-Fähigkeit
- Druckaufträge mit Vorschau
- Archiv-Funktion

Anfragen per Internet, E-Mail oder an Ihren SOLAR-COMPUTER-Vertriebspartner

www.solar-computer.de

Lizenzgeber und Copyright © April 2025: **SOLAR-COMPUTER GmbH** • Mitteldorfstr. 17 • D-37083 Göttingen • **E-Mail:** info@solar-computer.de